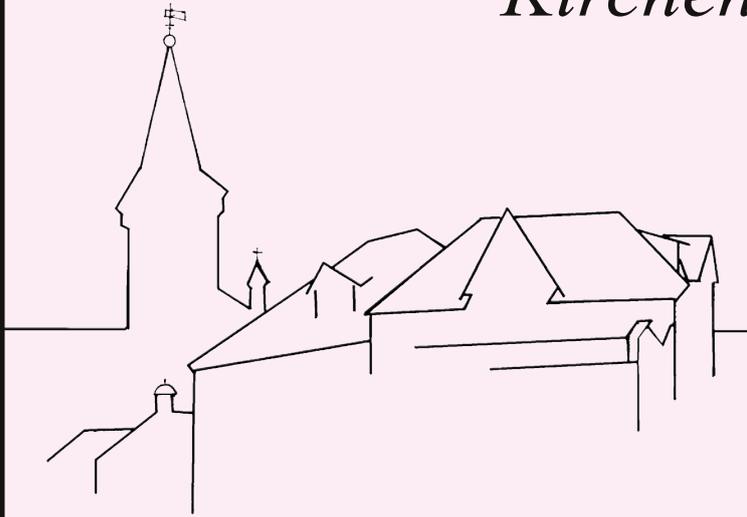


# ***GEMEINDEBRIEF***

*Kirchengemeinde Selmsdorf*

März - Mai

2019





## Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

Seit mehr als 30 Jahren lädt „7 Wochen Ohne“ als Fastenaktion der Evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten.

Millionen Menschen lassen sich darauf ein. Sie verzichten nicht nur auf das ein oder andere Genussmittel, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf unter einem jährlich wechselnden Motto. Das Aktionsmotto 2019 lautet „Mahl ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen“.

Mal ehrlich: Ist es eine Überraschung, dass laut einer Umfrage fast zwei Drittel der Deutschen glauben, auf Fragen wie „Hat es geschmeckt?“ oder „Wie sehe ich aus?“ dürfe man mit einer Lüge antworten? Das ergab eine Umfrage. Gefälligkeitslügen nennt man das, und meist geht es darum, die gute Stimmung zu halten und eine Konfrontation zu vermeiden. Was denken Sie darüber? Gilt das achte Gebot unbedingt? Auch dann, wenn ich anderen mit der Wahrheit vielleicht wehtue oder gar schade?

Bei der Fastenaktion „Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen“ geht es um den alltäglichen Umgang mit der Wahrheit. Nicht unbedingt so wie ein Journalist, der einmal als Experiment 40 Tage lang schonungslos ehrlich war und dabei seine Kollegen beleidigte, seine Frau verprellte und seinen besten Freund verriet.

Wieviel Wahrheit brauchen wir - am Küchentisch, beim Einkaufen, in der Politik? „Mal ehrlich! 7 Wochen ohne Lügen“ soll zum Nachdenken darüber anregen, wie oft wir in unserer alltäglichen Kommunikation kleine oder große Notlügen nutzen oder gar falsche Aussagen machen. Und die Aktion will zur Wahrheit ermutigen – in der Fastenzeit 2019 und darüber hinaus.

# Vorwort

## **Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein.**

Monatsspruch März aus 1. Samuel, Kapitel 7, Vers 3

Liebe Gemeindebriefleser!

Diese Worte spricht der Prophet Samuel zum Volk Israel, dass sehr unter der Vorherrschaft der Philister leidet. Samuel erinnert sein Volk daran, dass Gott sie aus Ägypten befreit und in das Land Kanaan geführt hat. Und er erinnert sie an die zehn Gebote und macht ihnen deutlich, dass ihre Treue zu Gott gefährdet ist, wenn sie zugleich fremden Göttern dienen.

Samuel wird sehr konkret: „Wenn ihr euch von ganzem Herzen zu dem Herrn bekehren wollt, so tut von euch die fremden Götter und richtet euer Herz zu den Herrn und dient ihm allein, so wird er euch erretten aus der Hand der Philister.“

Die Menschen in Israel hörten auf Samuel. Sie richteten ihr Herz wieder neu auf Gott aus. Und Gott reagierte und vertrieb die Philister aus Israel.

Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein.

Martin Luther hat einmal gesagt: „Wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz.“

Welchen Schätzen jagen wir hinterher? Worauf richten wir unser Herz aus?

Mehr denn je bewegen wir uns in sozialen Netzwerken. Der erste Blick nach dem Erwachen am Morgen richtet sich auf das Handy. Ist etwas Neues bei Facebook im Umlauf? Hat jemand meine öffentlich gemachten Aktivitäten gut bewertet? Und welche Meinung ist heute gefragt? Es geht es um Aufmerksamkeit, Anerkennung und Bestätigung. Das ist ja nicht immer gleich verwerflich. Natürlich fühlt es sich gut an, wenn jemand einen Facebook-Eintrag mit „Gefällt mir“ bewertet. Verwerflich ist nur, wenn solche Plattformen dafür genutzt werden, um Menschen einzuschüchtern und zu diffamieren.

Täglich werden 1,5 Milliarden aktive Facebook-Nutzer registriert.

Für die einen sind diese oder andere Plattformbetreiber ein Segen, da sie ein geeignetes Kommunikations- und Informationsmedium darstellen. Für die anderen sind sie eher ein Fluch, weil sie eben auch ihre dunklen Seiten haben: Hass, Propaganda, Mobbing, falsche Informationen und bedenklicher Datenschutz.

Welche Mächte bestimmen unser Leben? Auf welche Stimmen hören wir? Handeln wir allein aus unserem christlichen Glauben heraus? Oder sind unsere Bedürfnisse der Maßstab unseres Handelns?

Der Prophet Samuel ermahnt uns und fordert uns auf: „Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein.“

Er möchte, dass unser Leben, unser Denken und Handeln von unserem Glauben an Gott bestimmt werden.

Wenn uns das gelingt, dann kann uns keine Macht der Welt bestimmen und keine noch so laute Stimme in ihren Bann ziehen.

Dann ist unser Herz gut aufgehoben bei Gott. Und unser Herz erfüllt uns selbst – Gott zugewandt.

Einen blühenden Frühlingsanfang und eine gesegnete Osterzeit wünscht Ihnen und euch  
Torsten Woest

# Gottesdienste

Tag	Datum	Gottesdienste	Zeit	Ort
So	03. März	Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen – Gastgeberland: Slowenien (anschl. Essen aus der slowenischen Küche)	10:30	Selmsdorf Pfarrhaus
So	10. März	Gottesdienst für Kinder	10:30	Selmsdorf Pfarrhaus
So	24. März	Gottesdienst	10:30	Selmsdorf Pfarrhaus
So	07. April	Gottesdienst für Kinder	10:30	Selmsdorf Pfarrhaus
So	14. April	Gottesdienst	10:30	Selmsdorf Pfarrhaus
Fr	19. April	Abendmahlsgottesdienst am Karfreitag	10:30	Selmsdorf Kirche
So	21. April Ostern	Gottesdienst am Ostermorgen mit anschließendem Frühstück im Pfarrhaus	06:00	Selmsdorf Kirche
So	21. April Ostern	Familiengottesdienst und Osternestersuche auf dem Kirchplatz	10:30	Selmsdorf Kirche
Mo	22. April Ostern	Regionalgottesdienst am Ostermontag mit Posaunenchor	10:15	Kirch Mummen- dorf Kirche
So	28. April	Gottesdienst zur Einweihung des Pfarrhauses	14:00	Selmsdorf Kirche
So	05. Mai	Gottesdienst für Kinder	10:30	Selmsdorf Kirche
So	12. Mai	Gottesdienst unter freiem Himmel	10:30	Hof Selmsdorf Familie Lüth
Fr	19. Mai	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	10:30	Selmsdorf Kirche
So	02. Juni	Gottesdienst für Kinder mit Taufe	10:30	Selmsdorf Kirche



# Sonstige Veranstaltungen

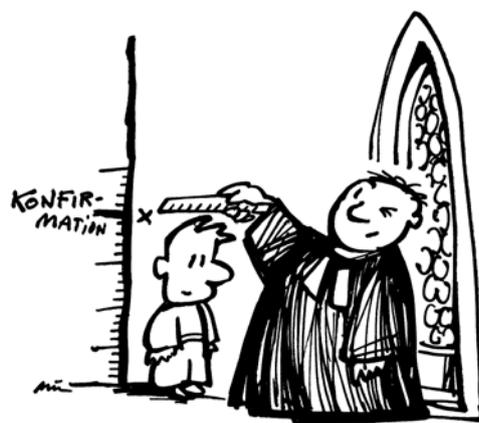
Fr - So	15. bis 17. März	Konfirmandenfahrt der Kirchenregion Grevesmühlen		Mölln
Sa	23. März	Klamottenkiste	10:00 - 13.00	Selmsdorf Sporthalle
So - Mo	09. bis 10. Juni	„Kunst offen“ am Pfingstsonntag & Pfingstmontag	15:00 - 20:00 11:00 - 16:00	Selmsdorf Kirche

## Konfirmation

**Am Pfingstsonntag, den 09. Juni 2019,  
werden um 10 Uhr in der Selmsdorfer Sankt  
Marienkirche konfirmiert:**

Emily Aniol,  
Vanessa Hahn,  
Fynn Marscholke,  
Jonas Poeppel,  
Laura Schneuer,

Selmsdorf  
Lauen  
Selmsdorf  
Lauen  
Selmsdorf



## Ausführliches

### Klamottenkiste

Die Kirchengemeinde Selmsdorf und der Förderverein „Freunde und Förderer der Grundschule Selmsdorf e.V.“ laden alle Interessierten am 23. März 2019 von 10 bis 13 Uhr ganz herzlich zum Kinderkleider- und Spielzeugmarkt in die Selmsdorfer Turnhalle ein. Für Kaffee, Kuchen und frische Waffeln ist an diesem Tag auch gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### „Kunst offen“

Gertraud Häfner vom „Theater Zaunkönig“ öffnet gemeinsam mit Eva Nöltner (Lübeck) und Mareile Velke (Selmsdorf) am Pfingstsonntag von 15 bis 20 Uhr und am Pfingstmontag von 11 bis 16 Uhr die Selmsdorfer Sankt Marienkirche für „Kunst offen“. Gertraud Häfner spielt das Theaterstück „Schönheit“ und Eva Nöltner lädt ein zur Ausstellung „Textile Kunst“. Außerdem gestaltet Mareile Velke auf dem Kirchplatz für alle Besucher ein Labyrinth. Herzlich willkommen!

# Ausführliches

## Das Selmsdorfer Pfarrhaus

Im vergangenen Sommer hatte ich Besuch von einer lieben Freundin aus Schwerin. Sie ist Schriftstellerin und hat einige Kinderjahre hier in diesem Ort Selmsdorf verbracht. Gemeinsam waren wir unterwegs auf der Suche nach Spuren vergangener Zeit in Selmsdorf. Entlang der Hinterstraße durch die Neue Reihe gingen wir zur Schule und in Richtung des einstigen Ortes Bardowiek.

In Zeiten, in welchen gerne viel Neues erbaut wird, ist es nicht mehr so einfach, zu erahnen, wie Orte noch vor 30 oder mehr Jahren ausgesehen haben mögen. Es bedarf einiger Vorstellungskraft, um vor dem inneren Auge zu sehen, wie es einst gewesen sein mag, wie Menschen gelebt haben. Da tut es gut, mit Menschen unterwegs zu sein, die erzählen, wie es war. Die ein Gespür vermitteln vom Leben damals.

Selmsdorf hat weniger alte Bauten als manch anderes Dorf im ehemaligen Fürstentum Ratzeburg heute. Das mag seiner geographischen Lage und seinem rasanten Wachstum in den letzten Jahrzehnten geschuldet sein. Mag aber auch an den Menschen liegen, für die es in vergangener Zeit nicht so wichtig war, Altes zu bewahren und zu erhalten. Da ist es eine Wohltat, sich die Gebäude anzusehen, die erhalten worden sind.

Zu einem dieser Gebäude gehört das Pfarrhaus in der Hinterstraße gegenüber der St.Marienkirche.

„So war ein schönes neues Haus entstanden aus festem Eichenfachwerk, mit einem großen Pfannendach, aus dem 2 große Schornsteine sich erhoben. Die Haustür war in der Mitte, 3 Fenster zu jeder Seite,...“, beschreibt es Alfred Horn in seinem ersten Band „Zur Geschichte des Kirchspiels Selmsdorf“ auf Seite 460.

Dieses Haus wurde 1878-79 erweitert und ist im Wesentlichen bis heute so erhalten geblieben. Mit dem Sperrgebiet in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts wohnte kein Pastor mehr in diesem Haus. Der Zustand wird in den 1970er Jahren als trostlos, gar verwahrlost beschrieben. Zur Erfüllung der kirchlichen Aufgaben kam der Pastor aus Schönberg nach Selmsdorf. Unbewohnt war es jedoch nicht. Es lebten verschiedene Familien darin, die teilweise auch Küsterdienste in der Kirchengemeinde übernahmen. Und sie taten einiges am Haus in Eigenleistung.

Es ist ein Kleinod geblieben, welches 1997 von der Kirchengemeinde in einem baulich desolatem Zustand an die Familien Jönck und Völsen verkauft worden ist. Damals gab es nicht so viele Kirchenmitglieder mehr und der Kirchengemeinderat um Pastor Albrecht Martins traf die Entscheidung, dieses Haus zu verkaufen. In den Folgejahren wurde das Haus aufwendig und gut saniert.

Zum Ende des vergangenen Jahres hat die Kirchengemeinde die linke Haushälfte zurück erworben und ist damit ihrer historischen Verpflichtung nachgekommen. Familie Völsen ist nach Testorf Steinfort in ein kleineres Haus gezogen. Nun hat die Kirchengemeinde wieder die Möglichkeit, für die vielen Menschen mit mehr Platz aufzuwarten und der Gruppenarbeit gerecht zu werden. Im Frühjahr wird es nach Renovierungsarbeiten feierlich eingeweiht werden. Dann wird auch der große Garten mit den alten Bäumen aus Pastor Alfreds Horns Zeiten zu bestaunen sein.

# Ausführliches

Das, was Alfred Horn bereits treffend in seinem ersten Band „Zur Geschichte des Kirchspiels Selmsdorf im Fürstentum Ratzeburg“ zu Beginn des 20. Jahrhunderts schrieb, ist auch heute noch gültig:

„Was aus dem Hause zu machen war, ist gemacht worden. Ein gemütliches, zugfreies, im Winter warmes, im Sommer kühles Heim, das mit seiner efeumrankten Vorderfront einen freundlichen Anblick gewährt.“

Wir sind deshalb unseren Vorbesitzern zu großem Dank verpflichtet.

**Einladen möchten wir Sie zur feierlichen Einweihung unseres Pfarrhauses am 28. April 2019. Wir beginnen um 14 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Kirche. Anschließend laden wir zum Empfang im Pfarrhaus!**

**Foto:** Das Pfarrhaus heute  
Christiane Woest im Januar 2019,



# Rückblick



Der Lebendige  
Adventskalender  
bei Familie  
Röttger in Lauen.



# Rückblick

Taufe von  
Lea Jepsen.



Krippenspiel  
am Heiligen  
Abend in der  
Sankt  
Marienkirche.



# Rückblick



In diesem Jahr besuchten die Sternsinger zum ersten Mal Selmsdorfer Familien und segneten ihre Häuser.



Die Konfirmanden unserer Kirchenregion während der Konfi-Freizeit in Ratzeburg.

# DIE OSTERGESCHICHTE

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.



# Regelmäßige Veranstaltungen

Montag	15:00-16:30	<b>Kirchen-Knirpse I *</b> (3 - 6 Jahre) Gemeinsames Singen, Basteln, Spielen an der frischen Luft, Hören und Erleben von Geschichten aus der Bibel. Termine: 04. März, 18. März, 01. April, 29. April, 13. Mai, 27. Mai	Petra Sieker 038823 / 55720 Christiane Woest 038823 / 22024
Montag	17:30	<b>Bastelkreis</b> Interessantes aus dem Nähkästchen	Ingrid Dietrich 038823 / 21637
Montag	20:00-21:30	<b>Chor</b> Freude am Singen von Gospels, neuen und alten Liedern. Mitsängerinnen und Mitsänger sind herzlich willkommen!	Anja Eikemann 038823 / 539853
Mittwoch letzter. Mi. im Monat	19:00-21:00	<b>Helferkreis</b> Vorbereiten, Reparieren, Anfertigen und Helfen, bei allem was gebraucht wird. Seid herzlich willkommen. Termine: 27. März, 24. April, 29. Mai	Doreen Saß 038823 / 54717
Mittwoch	15:00	<b>Christenlehre I *</b> 1. - 3. Klasse Erleben des christlichen Glaubens: Geschichten-Spielen, Erzählen, Basteln, soziales Miteinander, Konfliktlösungen...	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch	16:00	<b>Christenlehre II *</b> 4. - 6. Klasse Inhalte: Siehe oben	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch vierzehntägig	17:00	<b>Vorkonfirmanden *</b> Vorbereitung auf die Konfirmation 2020	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch vierzehntägig	17:00	<b>Hauptkonfirmanden *</b> Vorbereitung auf die Konfirmation 2019	Torsten Woest 038823 / 22024
Donnerstag	15:00-16:30	<b>Kirchen-Knirpse II *</b> (3 - 6 Jahre) Gemeinsames Singen, Basteln, Spielen an der frischen Luft, Hören und Erleben von Geschichten aus der Bibel. Termine: 07. März, 21. März, 04. April 09. Mai, 23. Mai	Doreen Saß 038823 / 54717 Christiane Woest 038823 / 22024
Freitag monatlich	15:00	<b>Seniorentreff</b> Singen, thematisches Arbeiten, Spiele, Klönen mit Kaffee und Kuchen. Nächste Termine: 29. März, 26. April, 24. Mai	Maren Kolbe 038823 / 21065
		<b>Junge Gemeinde</b> Termine nach Absprache (WhatsApp-Gruppe)	Lena Saß 0162 / 95 40 600

\* in den Ferien finden keine Termine statt!

# Aus den Kirchenbüchern



## Taufen

Lea Jepsen,

Sülsdorf

**Herzlich willkommen !**



## Verstorbene

Klaus-Dieter Schlip,

Nisbill / Selmsdorf

Ilse Radmer,

Selmsdorf

Ursula Berodt,

Selmsdorf

Sybille Grell,

Hamburg / Lauen

**Allen Angehörigen gilt unsere Anteilnahme.**



# Hohe und Runde Geburtstage

02.03.	Ilse Kröger	Selmsdorf	94 Jahre
02.03.	Wolfgang Preuß	Selmsdorf	79 Jahre
05.03.	Ursula Stutzky	Selmsdorf	82 Jahre
12.03.	Werner Kalinke	Selmsdorf	79 Jahre
25.03.	Helga Stegmann	Selmsdorf	85 Jahre
28.03.	Hartmut Gäfke	Selmsdorf	74 Jahre
31.03.	Monika Nadolski	Selmsdorf	70 Jahre
14.04.	Hella Wedekind	Selmsdorf	79 Jahre
16.04.	Fritz Steffen	Selmsdorf	85 Jahre
22.04.	Edeltraud Möller	Selmsdorf	80 Jahre
26.04.	Ursula Korth	Selmsdorf	84 Jahre
02.05.	Gerda Schlender	Sülsdorf	84 Jahre
02.05.	Renate Didszun	Zarnewenz	77 Jahre
05.05.	Herta Boseniuk	Teschow	79 Jahre
05.05.	Ellen Blunk	Selmsdorf	72 Jahre
07.05.	Horst Wedekind	Selmsdorf	83 Jahre
12.05.	Margarete Möller	Selmsdorf	90 Jahre
12.05.	Frieda Krellenberg	Selmsdorf	77 Jahre
12.05.	Marlene Seiler	Teschow	70 Jahre
17.05.	Hans-Jürgen Prien	Selmsdorf	84 Jahre
18.05.	Helga Gäfke	Selmsdorf	70 Jahre
20.05.	Traute Gruber	Selmsdorf	76 Jahre
25.05.	Hannelore Maassen	Selmsdorf	73 Jahre
26.05.	Lisa Johannsen	Selmsdorf	81 Jahre

Herzlichen Glückwunsch !

Der Gemeindebrief wird gesponsort von:



**AUTO DIENST**

**DIE MARKEN-  
WERKSTATT**

**Kfz-Reparaturen für alle Fahrzeuge  
Inspektion • TÜV / AU • Unfallinstandsetzung  
PKW + LKW Abschleppdienst**

**Frithjof Pell**

Kfz-Meister

An der Trave 21 · 23923 Selmsdorf  
Telefon 04 51 -69 00 20 · Fax 04 51 -69 04 34



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Ein Schmetterling zum Muttertag

Bemale eine Serviette mit bunten Farben und lass sie trocknen. Raffe sie in der Mitte zusammen und stecke sie in eine hölzerne Wäscheklammer, so dass die Flügel seitlich herausstehen. Zeichne einen Schmetterlingskörper in der Größe der Wäscheklammer, schneide ihn aus und klebe ihn auf.



## Die Schöpfung: Wen hat Gott zuerst geschaffen – Menschen oder Tiere?



Welchen Pilz kann man nicht pflücken?  
Den Glückspilz



Wenn du den 7., 1., 18., 20., 5. und 14. Buchstaben des Alphabets nacheinander aufschreibst, erfährst du das Ziel der Schnecke.

Was nimmt ab und zu ab und zu?  
Der Mond

Welche Rosen welken nicht?  
Die Matrosen



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Rätselauflösung: Garten



# MINA & Freunde



## Impressum

Herausgeber:	Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Selmsdorf	
Satz/Layout:	Torsten Woest, Norbert Saß	
Druck:	www.gemeindebriefdruckerei.de	
<b>WIR SIND FÜR SIE UND EUCH DA:</b>		
Pfarramt & Friedhofsverwaltung	<b>Pfarramt</b> Gemeinédiakon Torsten Woest Hinterstaße 11, 23923 Selmsdorf Tel.: 038823 / 22024 Fax: 038823 / 22025 Mobil: 01520 / 8908471 E-Mail: selmsdorf@elkm.de	<b>Friedhofsverwaltung</b> Frau Susanne Hein Hinterstaße 10, 23923 Selmsdorf Tel.: 038823 / 556633 Fax: 038823 / 556634 E-Mail: friedhof-selmsdorf@elkm.de
	Kirchengemeinderat: Christiane Woest, Vorsitzende Hinterstraße 11, 23923 Selmsdorf, Tel.: 038823 / 22026	
Bankverbindung:	Sparkasse Mecklenburg-Nordwest, Kto.: 1000 039 001, BLZ: 140 510 00 IBAN: DE40 1405 1000 1000 0390 01, SWIFT-BIC: NOLADE21WIS	